



TERMINE

- **5. Juni, 17 bis 19.30 Uhr,** Ortsjugendausschuss (OJA)-Treffen, Marktstraße 8
- **6. Juni, 11 Uhr,** Erwerbslosenberatung
- **6. Juni, 19 Uhr,** Veranstaltung von DGB, VHS, Arbeit und Leben: »Künstliche Intelligenz und ihre Gefahren«, VHS, Historischer Saal, Ravensberger Park 1
- **12. Juni,** Wanderung der IG Metall-Senioren (Details bei Anmeldung in der Geschäftsstelle)
- **13. Juni, 11 Uhr,** Erwerbslosenberatung.
- **13. Juni, 14.30 Uhr,** Seniorenveranstaltung
- **19. Juni, 15 Uhr,** Rentenberatung.
- **24. bis 28. Juni, ganztags,** Seminar »BR Kompakt Modul 2 – Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln«, IG Metall-Bildungszentrum Beverungen
- **27. Juni, 11 Uhr,** Erwerbslosenberatung
- **27. Juni, 17 Uhr,** Frauenarbeitskreis
- **29. Juni, ganztags,** Fahrt nach Berlin zur #FairWandel-Kundgebung am Brandenburger Tor
- **1. bis 5. Juli, ganztags,** Seminar »Die Aufgaben der Jugend- und Auszubildendenvertretung«, Intercity Hotel Düsseldorf, Anmeldungen über die Geschäftsstelle

# Beschäftigung sichern, Digitalisierung, Energie- und Mobilitätswende angehen!

Die IG Metall in Bielefeld und bundesweit ruft auf zur Kundgebung in Berlin am 29. Juni.



Metallerinnen und Metaller wollen aktiv die Zukunft gestalten, denn Stillstand hat noch nie etwas bewegt.

Am 29. Juni fahren wir zur Großdemonstration nach Berlin. Unser Ziel: Regierung und Unternehmen endlich zum Handeln bewegen. Damit der anstehende Umbau der Industrie gelingt – sozial, ökologisch und demokratisch.

**Anmelden!** Noch haben wir in den Bussen einige Plätze frei. Komm mit! Melde Dich an und fahre mit einer fröhlichen, engagierten Gruppe gemeinsam nach Berlin.

**Wir handeln!** Ob bei Koyo, Böllhoff, Eisengiesserei Baumgarte, Gestamp,

Miele oder Neotechnik: Betriebsräte der IG Metall packen die Probleme der Energiewende oder der Digitalisierung von Produkten und Arbeitsprozessen an. Wir wollen, dass der Wandel gelingt. Ökologie und Soziales dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden. Die IG Metall ist in den Betrieben längst aktiv. Nun müssen Arbeitgeber und Politiker liefern.

**Wir fordern!** Durchstarten bei der Mobilitäts- und Energiewende: endlich massive Investitionen in Zukunftsprodukte, in Qualifizierung, in Ladestatio-

nen für E-Autos, in Stromnetze und öffentlichen Nahverkehr. Die Zukunft der Beschäftigung am Industriestandort Deutschland in allen Branchen muss nachhaltig gesichert werden. Wir fordern: mehr Mitbestimmung und Beteiligung bei den anstehenden Veränderungen. Sicherheit am Arbeitsmarkt: Millionen Menschen fragen sich: Wo bleibe ich, wenn sich alles verändert? Wir wollen die Transformation solidarisch gestalten mit allen.

Anmeldung und mehr Infos im Internet: [bielefeld.igmetall.de](http://bielefeld.igmetall.de)

## Solidarisch am 1. Mai

Rund 4000 Menschen kamen zur Demonstration und zur Kundgebung zum 1. Mai in den Ravensberger Park.

In den Redebeiträgen ging es um ein soziales und solidarisches Europa, um Lohndumping und faire Löhne, und

insbesondere auch um die Solidarität mit den Beschäftigten von Hiro in ihrem Kampf für einen Tarifvertrag.



Vor dem Gewerkschaftshaus startete die Demonstration.



Sichtbare Solidarität mit den Beschäftigten von Hiro